



Amtsblatt

für die **Gemeinde Schöneiche bei Berlin**
Nr. 17 vom 03.11.2004 14. Jahrgang

Die Kommunale Arbeitsvermittlung der KENeu Kommunalen Entwicklungsgesellschaft Neuenhagen bittet um Abholung der Bewerbungsunterlagen durch Arbeitsuchende die in den Jahren 2002 und 2003 in den Vermittlungspool aufgenommen wurden und bisher keinen Vermittlungsvertrag abgeschlossen haben oder deren Vermittlungsvertrag nicht mehr gültig ist.

Die Abholung kann bis zum 07.12.2004 dienstags in der Zeit von 8.00 bis 18.00 Uhr erfolgen im Zentrum für Wirtschaftsförderung und Arbeit Hauptstr. 74 - 76, (Eingang Rüdesheimer Str.)

Nichtabgeholte Unterlagen werden nach 3 Jahren vernichtet.

INHALTSVERZEICHNIS

1.	Amtliche Bekanntmachungen	Seite
1.1.	Einladung zur Sondersitzung der Gemeindevertretung am 17.11.2004	2
1.2.	Auslage der 1. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2004	2
2.	Nichtamtliche Bekanntmachungen	
2.1.	Entsorgung von Straßenlaub im Herbst 2004	2
2.2.	Baugrundstücke zu verkaufen	3
2.3.	Rechtsstreit beendet und zügiger Baufortschritt beim Neubau der Feuerwehr für die Freiwillige Feuerwehr	4
2.4.	FREIZEITHAUS „DAS NEST“ Prager Straße 23	5
2.5.	Veranstaltungen im November 2004	5
	Impressum	6
	Friedensdekade 2004 – 7. bis 17. November 2004	7

1. Amtliche Bekanntmachungen**1.1. Einladung zur Sondersitzung der Gemeindevertretung am 17.11.2004**

Gemeindevertretung Schöneiche bei Berlin
Der Vorsitzende
2004-10-12

Sehr geehrte Damen und Herren,

die 10. (Sonder-) Sitzung der **Gemeindevertretung**, zu der ich Sie recht herzlich einlade, berufe ich zu

Mittwoch, den 17.11.2004,
um 18.00 Uhr

ein.

Sitzungsort: **ehem. Schloßkirche**

Folgende Tagesordnung ist zur Beratung vorgesehen:

1. Eröffnung der Sitzung

ÖFFENTLICHER TEIL:

2. Einwohnerfragestunde
3. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Anwesenheit
4. Abstimmung zur Tagesordnung
5. Waldgartencharakter und Baumschutzsatzung
Stellungnahmen von:
VDGN
Haus- und Grund
Naturschutzaktiv
Heimatverein
Mittelstandsverein
Fachbeirat "Visionen"
Untere Naturschutzbehörde des Landkreises
Oder - Spree
6. Sonstiges

Mit freundlichen Grüßen



Andreas Ritter
Vorsitzender

1.2. Auslage der 1. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2004

In der Sitzung der Gemeindevertretung Schöneiche vom 22. 09. 2004 wurde die

1. Nachtragshaushaltssatzung für die Gemeinde Schöneiche für das Haushaltsjahr 2004

aufgrund des § 79 ff Gemeindeordnung für das Land Brandenburg erlassen.

Die 1. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2004 wird in der Zeit

vom 08.11.2004 bis 19.11.2004

in der Gemeindeverwaltung Schöneiche bei Berlin, Brandenburgische Straße 40, 15566 Schöneiche bei Berlin, 1.Etage, Zimmer 26 (Finanzen) während der Dienstzeiten, also

montags	von 9 bis 12 Uhr
dienstags	von 9 bis 12 und 13 bis 18 Uhr
mittwochs	von 9 bis 12 und 13 bis 15 Uhr
donnerstags	von 9 bis 12 u. 13 bis 16.30 Uhr
freitags	von 9 bis 12 Uhr

öffentlich ausgelegt.

2004-10-26




Heinrich Jüttner
Bürgermeister

**ENDE DER AMTLICHEN
BEKANNTMACHUNGEN**

HEIMATFEST 2005
10. – 12. Juni

2. Nichtamtliche Bekanntmachungen**2.1. Entsorgung von Straßenlaub im Herbst 2004**

Auch in diesem Jahr besteht wieder die Möglichkeit, zur Entsorgung der großen Laubmassen spezielle Säcke im Baubetriebshof der Gemeinde gegen Barzahlung zu erwerben. Der Kostenbeitrag pro Laubsack beträgt 1,00 Euro.

Der Baubetriebshof der Gemeinde befindet sich im Bunzelweg 19/Ecke Krummenseestrasse.

Der Zugang erfolgt über die Metalltreppe in der Krummenseestrasse.

Verkaufszeiten:

Von September bis November wöchentlich immer am Mittwoch von 7.00-12.00 Uhr und 13.00-18.00 Uhr!

Erster Verkaufstag: 29. September
Letzter Verkaufstag: 1. Dezember

Zusätzliche Verkaufstermine: 8.9./15.9./22.9. von 7.00 -12.00 Uhr.

Die Abholtermine bleiben unverändert.

Abfuhrzeiten:

Die Säcke dürfen nur zur Entsorgung des Laubs der Straßenbäume verwendet werden.

Die gefüllten und zugebundenen Säcke werden von allen Strassen mit **Straßenbaumbestand** wöchentlich eingesammelt. Das Laub in den Säcken darf nicht zu sehr verdichtet werden, da sonst die Boden-naht reißt. Auch farbige Säcke mit entsprechender Aufschrift aus den Vorjahren dürfen verwendet werden.

Die Abfuhr durch die beauftragte Firma beginnt frühmorgens. Die Laubsäcke daher evtl. bereits am Vorabend herausstellen. Jede Straße wird wöchentlich nur einmal angefahren (montags oder dienstags), bei hohem Aufkommen an Laubsäcken kann sich die Abfuhr auch bis mittwochs verzögern.

Erster Abfuhrtermin: 4./5. Oktober
Letzter Abfuhrtermin: 6./7. Dezember

Weitere Hinweise:

Mieter der GWG "Berliner Bär" e. G. erhalten gegen Nachweis ihrer Wohnadresse (Personalausweis ist bitte vorzulegen) die Laubsäcke ohne Barzahlung ausgehändigt; die Bezahlung erfolgt über die Betriebskostenabrechnung!

Heinrich Jüttner
Bürgermeister

2.2. Baugrundstück zu verkaufen

Die **Waldgartengemeinde Schöneiche bei Berlin** (11.600 Einwohner), 1997 und 2000 Preisträger bei TAT-Orte – Gemeinden im ökologischen Wettbewerb, bietet zahlreiche attraktive kommunale Liegenschaften im Innenbereich der Gemeinde zum **Kauf** oder als **Erbpachtvertrag** an:

Die Gemeinde liegt im Regionalpark Müggelspree, 25 km östlich vom Alexanderplatz und der Berliner Stadforst als Naherholungsgebiet trennt die Gemeinde vom Bezirk Köpenick des Landes Berlin. Der südlich gelegene Müggelsee ist 4 km entfernt. Die Gemeinde hat ausgezeichnete ÖPNV-Verbindungen, durch die Schöneicher - Rüdersdorfer-Straßenbahn und zwei Buslinien ist Schöneiche verbunden mit den S-Bahn-Stationen Friedrichshagen und Rahnsdorf sowie mit dem Bahnhof Erkner (Regionalbahnhaltstelle). **Informationen unter www.schoeneiche-bei-berlin.de**

Unbebaute Wohngrundstücke (Bebauung nach § 34 BauGB möglich):

1. **Brandenburgische Straße 128: 600 m², Angebotsrichtwert 57.000 €.**
Das Grundstück liegt in einem Wohngebiet im

Ortsbereich Kleinschönebeck in der Nähe des neuen Ortszentrums mit guten Einkaufsmöglichkeiten und grenzt an den weitläufigen Kleinen Spreewald Park mit dem Fredersdorfer Mühlenfließ. Die nächste Bushaltestelle als Verbindung zur S-Bahn in Rahnsdorf ist 5 min., die Straßenbahnhaltstelle zur S-Bahn in Friedrichshagen 10 min. entfernt.

2. **Brandenburgische Straße 130: 600 m², 57.000 €.**
Das Grundstück liegt in einem Wohngebiet im Ortsbereich Kleinschönebeck in der Nähe des neuen Ortszentrums mit guten Einkaufsmöglichkeiten und grenzt an den weitläufigen Kleinen Spreewald Park mit dem Fredersdorfer Mühlenfließ. Die nächste Bushaltestelle als Verbindung zur S-Bahn in Rahnsdorf ist 5 min., die Straßenbahnhaltstelle zur S-Bahn in Friedrichshagen 10 min. entfernt.
3. **Hubertusstraße 6: 450 m², 40.000 €.**
Das Grundstück (Trennstück) liegt im Ortsbereich Schöneiche. Die nächste Straßenbahnhaltstelle als Verbindung zum neuen Ortszentrum mit guten Einkaufsmöglichkeiten sowie zur S-Bahn in Friedrichshagen ist 15 min. entfernt.
4. **Kirschenstraße 36: 955 m², 85.000 €.**
Das Grundstück liegt in einem Wohngebiet im Ortsbereich Schöneiche. Die nächste Straßenbahnhaltstelle als Verbindung zum Ortszentrum mit guten Einkaufsmöglichkeiten sowie zur S-Bahn in Friedrichshagen ist 5 min entfernt.
5. **Lübecker Str. 9: 1.158 m², 99.000 €.**
Das Grundstück liegt in einem Wohngebiet im Ortsbereich Fichtenau, eingebettet in den Stadforst Berlin. Die nächste Bushaltestelle als Verbindung zum neuen Ortszentrum mit guten Einkaufsmöglichkeiten sowie zur S-Bahn in Rahnsdorf ist am Grundstück.
6. **Petershagener Straße 21: 1.475 m², 85.000 €.**
Das Grundstück liegt in einem Wohngebiet im Ortsbereich Kleinschönebeck. Die nächste Haltestelle der Straßenbahn als Verbindung zur S-Bahn ist 20 min. entfernt. Das neue Ortszentrum und das Nebenzentrum Grätzwalde mit guten Einkaufsmöglichkeiten sind jeweils etwa 1 km entfernt.
7. **Rüdersdorfer Straße 10: 600 m², 42.000 €**
Das Grundstück liegt im Ortsbereich Grätzwalde. Das Nebenzentrum Grätzwalde mit guten Einkaufsmöglichkeiten mit der nächsten Straßenbahnhaltstelle als Verbindung zur S-Bahn in Friedrichshagen ist ca. 1 km entfernt.
8. **Schöneicher Straße 17: 1.272 m², 98.000 €**
Das Grundstück liegt im Ortszentrum in

der Nähe des Schloßparkes. Die nächste Straßenbahnhaltestelle als Verbindung zur S-Bahn in Friedrichshagen ist 5 min. entfernt.

9. **Stauffenbergstraße 6: 580 m², 52.000 €.**
Das Grundstück liegt in einem Wohngebiet im Ortsbereich Fichtenau, eingebettet in den Stadtforst. Die nächste Bushaltestelle als Verbindung zum neuen Ortszentrum mit guten Einkaufsmöglichkeiten sowie zur S-Bahn in Rahnsdorf ist 5 min. entfernt.
10. **Woltersdorfer Straße 118: 987 m², 70.000 € (Grundstück teilbar).**
Das Grundstück liegt in einem Wohngebiet im Ortsbereich Grätzwalde. Die nächste Straßenbahnhaltestelle als Verbindung zur S-Bahn in Friedrichshagen ist 15 min. entfernt. Das Nebenzentrum Grätzwalde mit guten Einkaufsmöglichkeiten ist etwa 1 km entfernt. Eine Teilung des Grundstücks in zwei Baugrundstücke ist möglich.
11. **Woltersdorfer Straße 116: 970 m², 68.000 € (Grundstück teilbar).**
Das Grundstück liegt in einem Wohngebiet im Ortsbereich Grätzwalde. Die nächste Straßenbahnhaltestelle als Verbindung zur S-Bahn in Friedrichshagen ist 15 min. entfernt. Das Nebenzentrum Grätzwalde mit guten Einkaufsmöglichkeiten ist etwa 1 km entfernt. Eine Teilung des Grundstücks in zwei Baugrundstücke ist möglich.

Bebaute Grundstücke (teilweise leerstehend):

1. **Geschwister-Scholl-Straße 21: 879 m², MFH mit 2 WE (58 m² leerstehend - 63 m² vermietet) sowie 1 GE (157 m² - ehemals Gaststätte), 70.000 €.**
Das Grundstück liegt in einem Wohngebiet im Ortsbereich Fichtenau. Die nächste Bushaltestelle als Verbindung zum Ortszentrum mit guten Einkaufsmöglichkeiten und zum S-Bahnhof Rahnsdorf ist 5 min. entfernt.
2. **Karl-Marx-Straße 27: 778 m², ZFH (58 m² leerstehend - 63 m² vermietet), 111.000 €.**
Das Grundstück liegt in einem Wohngebiet im Ortsbereich Fichtenau, eingebettet in den Stadtforst Berlin. Die nächste Bushaltestelle als Verbindung zum neuen Ortszentrum mit guten Einkaufsmöglichkeiten sowie zur S-Bahn in Rahnsdorf ist 5 min. entfernt.
3. **Lindenstr. 5b: 1.600 m², ehem. Schule mit 320 m² leerstehend, 170.000 €.**
Das Grundstück liegt in einem Wohngebiet im Ortsbereich Schöneiche. Die nächste Straßenbahnhaltestelle als Verbindung zum neuen Ortszentrum mit guten Einkaufsmöglichkeiten sowie zur S-Bahn in Friedrichshagen ist 5 min. entfernt.
4. **Schöneicher Str. 23: 1.243 m², 90.000 €.**
Das Grundstück liegt in einem allgemeinen Wohngebiet im Ortsbereich Kleinschönebeck an der Landesstraße L 302 in der Nähe zum neuen Ortszentrum, es wurde bis vor einigen Jahren gewerblich genutzt.

Gewerbliche Grundstücke:

1. **August-Borsig-Ring: 5.350 m², 340.000 €.**
2. **Otto-Lilienthal-Straße: 1.866 m², 119.000 €.**
Die Grundstücke 1 und 2 liegen im Gewerbegebiet Schöneiche-Nord an der Landesstraße L 302 und an der Bundesstraße B 1/5. Die Stadtgrenze zu Berlin und der Berliner Ring sind etwa 10 min. entfernt.
3. **Geschwister-Scholl-Straße 21: 879 m², MFH mit 1 GE (157 m² - ehemals Gaststätte) sowie 2 WE (58 m² leerstehend - 63 m² vermietet), 70.000 €.**
Das Grundstück liegt in einem Wohngebiet im Ortsbereich Fichtenau. Die nächste Bushaltestelle als Verbindung zum Ortszentrum mit guten Einkaufsmöglichkeiten und zum S-Bahnhof Rahnsdorf ist 5 min. entfernt.

Die Gemeinde ist nicht verpflichtet, dem höchsten oder irgendeinem Gebot den Zuschlag zu erteilen. Jede/r Bieter/in wird aufgefordert, sich über die angebotenen Objekte selbst zu informieren. Auskünfte unter Telefon (030) 643 304 – 120 (Frau Hoch), über Fax (030) 643 304 – 111 oder e-mail: hoch@schoeneiche-bei-berlin.de.

Schriftliche Angebote mit Kaufpreis-/Erbpachtangebot in einem geschlossenen Umschlage mit der Aufschrift „Kaufangebot – verschlossen halten“ an:

Gemeinde Schöneiche bei Berlin,
Brandenburgische Straße 40, 15566 Schöneiche bei Berlin

gez. Heinrich Jüttner
Bürgermeister

2.3. Rechtsstreit beendet und zügiger Baufortschritt beim Neubau der Feuerwehr für die Freiwillige Feuerwehr

Der Baubeginn für den Neubau des Feuerwehrgebäudes für die Freiwillige Feuerwehr der Gemeinde Schöneiche bei Berlin ist am 20.10.2004 - mit einer kleinen Verspätung von zwei Wochen wegen des damals laufenden Rechtsstreites - erfolgt.

Zwischenzeitlich ist es zu einer einvernehmlichen Abstimmung mit den Anliegern gekommen, die bisher auch durch rechtliche Schritte den Neubau verhindern wollten. Durch die Anlieger wurde das laufende Widerspruchsverfahren gegen die vom Bauordnungsamt erteilte Baugenehmigung zurückgezogen. Die Gemeinde bedankt sich bei den Anliegern für die Beendigung der Rechtsstreitigkeiten sowie für die gemeinsame Bereitschaft, gute nachbarschaftliche Beziehungen entstehen zu lassen und Konflikte in direktem Gespräch zu klären.

Die Erdarbeiten wurden fristgemäß abgeschlossen.

Am 14.10.2004 wurden für das Hauptgebäude die Fundamente betoniert. Die Fundamente für die Konstruktion der Fahrzeughalle wurden in der ersten Stufe ebenfalls fertig gestellt.

Am 27.10.2004 sollen die Steine für die Mauern geliefert und ab 28.10.2004 soll gemauert werden.

Schöneiche bei Berlin, den 15.10.2004

2.5. FREIZEITHAUS „DAS NEST“ Prager Straße 23, Tel. 030/ 649 53 29 VERANSTALTUNGEN

4. Nov.	16.30 Uhr	Skatturnier
11. Nov.	19.00 Uhr	Kino im „Nest“ (in Zusammenarbeit mit der Kulturgießerei) gezeigt wird der Film: „ Easy rider “
12. Nov.	16.30 Uhr	Romme`turnier
18. Nov.	16.30 Uhr	Kickerturnier

Achtung! Neue Öffnungszeiten

**Montag – Donnerstag von 12 bis 20 Uhr
Freitag von 13 bis 21 Uhr**

Diese Öffnungszeiten gelten vom 18.10.2004 bis 01.03.2005

Während der Ferien ist das „Nest“ von 13.00 Uhr bis 21.00 Uhr geöffnet.

regelmäßige ANGEBOTE

Mo.	14.30	Gitarrenkurs für Schöneicher Schüler der Gesamtschule Rüdersdorf mit Tilo Erler
	16.30	Mal – und Zeichenkurs mit Jan Haasler
Di.	14.00	Theaterkurs der Grundschule II mit Frau Simond
	17.30	Schauspiel – Gruppe II mit Andreas Dölling
Mi.	14.30	Theaterkurs für Schöneicher Schüler der Gesamtschule Rüdersdorf mit Tilo Erler
	16.00	Fotokurs mit Tanja Gnerich und Henry Münter

Do.	14.30	Kochkurs mit Tilo Erler
		Backkurs mit Brigitte Köhler (wöchentlich wechselnd) für Schüler der Gesamtschule Rüdersdorf
	14.30	Gestaltete Freizeit für Schöneicher Schüler der Gesamtschule Rüdersdorf mit Katrin Schwark und Tanja Gnerich

Fr	15.00	Schauspiel – Gruppe I mit Tilo Erler
	15.30	E – Gitarrenkurs mit Jan Haasler
	16.30	Schlagzeugkurs mit Anja Meyer

Tilo Erler, Leiter der Einrichtung
Schöneiche, den 15. Oktober 2004

2.5. Veranstaltungen im November 2004

Datum Uhrzeit	Veranstaltung	Ort
05.11., 18.00	Vorstellung des neuen Tilsch - Kalanders 2005	Restaurant „Tannenhof“
06.11. und 07.11. 11.00 – 16.00	Ausstellung „Klöppeln einmal anders“	historischer Raufutterspeicher
07. bis 16.11. 18.00 – 18.45	Friedensdekade – „Recht ströme wie Wasser“	Dorfkirche
07.11., 15.00	Kammerkonzert des deutsch-polnischen Jugendorchesters	ehemalige Schlosskirche
13.11., 16.00	Martinsfest mit Laternenumzug der Kinder	ab katholische Kirche St. Marien
20.11., 19.00	Russisch-orthodoxes Konzert – Vokalgruppe „Aleko“	ehemalige Schlosskirche
21.11., 17.00	Konzert „Die Winterreise“ von Franz Schubert	ehemalige Schlosskirche
26.11., 14.00	Konzert „Hauptstadt Musikanten“, Seniorenveranstaltung	ehemalige Schlosskirche
27.11., 17.00	Adventskonzert – Weihnachtslieder verschiedener Kulturen	ehemalige Schlosskirche

27.11.	Weihnachtsbastelei	Kinderbauernhof	durch sein Klavierspiel mit romantischen Momenten verzaubern.
27.11., 19.00	Ausstellungseröffnung Malerei – Ulla Walter	Kulturgießerei	Wir laden herzlich ein, dabei zu sein und damit die jungen Leute immer wieder zu ermutigen.
28.11., 16 und 18.00	Adventskonzert mit dem Zupforchester „Pandurina“	ehemalige Schlosskirche	Wir erheben keinen Eintritt, bitten aber durch Spenden die Unkosten des Orchesters decken zu helfen. Evangelische Kirchengemeinde, Annemarie Schumann
28.11., 14.30	Vorweihnachtliche Musik mit Schülern der Musikschule und frischen Waffeln	Restaurant „Tannenhof“	
28.11., 15.00	Adventsfeier für Jung und Alt – Gottesdienst, Kaffeetafel und Bastelangebot	Kapelle Fichtenau	

Das Amtsblatt Nr. 18 für die Gemeinde Schöneiche bei Berlin erscheint voraussichtlich am 15.11.2004.

ENDE DER NICHTAMTLICHEN BEKANNTMACHUNGEN

Konzert des deutsch - polnischen Jugendorchesters in der ehem. Schloßkirche

Am 7. November kommt das deutsch - polnische Jugendorchester wieder nach Schöneiche.

Viele erinnern sich gern an die Konzerte dieses jungen Ensembles, zum Beispiel an das Konzert im November 2003 in der ehemaligen Schloßkirche.

Die jugendlichen Musiker mit ihrem Dirigenten Maciej Ogarek/ Zielona Gora und Martin Müllbauer aus Frankfurt/Oder kommen gern nach Schöneiche.

Sie wissen, dass sie hier willkommen sind.

Seit über 30 Jahren musizieren Musikschüler der Musikschulen Frankfurt/Oder und Zielona Gora gemeinsam.

Sie beweisen, dass es möglich ist, durch gemeinsame Arbeit Trennendes zu überwinden.

In dem abwechslungsreichen Programm erklingt ein Gitarrenquartett mit Kammerorchester von Ferdinand Sor - „La Folia“ - aus der späteren Zeit der Klassik, das „Lullaby“ von Gershwin. Auch die Schöneicher Komponisten Lothar Graap - „Kurze Suite“ - und Wolfgang Schumann - „Suite im alten und neuen Stil“ - sind im Programm vertreten.

Rudolf Schumann, ständiger Begleiter des Orchesters und ein Meister der Improvisation, wird uns

Impressum

Amtsblatt für die Gemeinde Schöneiche bei Berlin
Herausgeber: Gemeinde Schöneiche bei Berlin: Der Bürgermeister, Brandenburgische Straße 40, 15566 Schöneiche
 Tel. 030 – 64 33 04 – 0, Fax: 030 – 64 33 04 - 111
Satz und Druck: Gemeinde Schöneiche bei Berlin: Der Bürgermeister

Das Amtsblatt für die Gemeinde Schöneiche bei Berlin ist das amtliche Bekanntmachungsblatt der Gemeinde Schöneiche bei Berlin und erscheint nach Bedarf.

In folgenden Einrichtungen liegt das Amtsblatt für die Gemeinde Schöneiche bei Berlin zur Abholung bereit:

- Gemeindehaus „Helga Hahnemann“, Rüdersdorfer Straße 65
- Kulturgießerei (Kuki), An der Reihe
- B 1 Center im Gewerbegebiet Schöneiche - Nord, August-Borsig-Ring 9
- Postfiliale, Brandenburgische Straße 149
- Lotto - Toto, Am Rosengarten 48
- Heimathaus, Dorfaue 8
- Bibliothek, Dorfaue 17 – 19 (Eingang Kirchstraße)
- Gemeindeverwaltung, Brandenburgische Straße 40

Auf Wunsch wird das Amtsblatt gegen Erstattung der Kosten auf dem Postweg zugestellt, dies gilt nur für Bürgerinnen und Bürger, die nicht in der Gemeinde Schöneiche wohnen.

Zum Erscheinungsdatum finden Sie das Amtsblatt auch auf der Internetseite der Gemeinde Schöneiche bei Berlin (www.schoeneiche-bei-berlin.de).

Die Mindestauflage beträgt 400 Exemplare.

Friedensdekade 2004 • 7.–17. November - „Recht ströme wie Wasser“

Wir sind Kriegen und Unterdrückung nicht einfach nur ausgeliefert.

Zum Schutz der Menschen und ihrer Gemeinschaften wurden im letzten Jahrhundert wichtige Abkommen geschlossen.

Die allermeisten Staaten haben diese Abkommen unterzeichnet, z. B. das Abkommen gegen die Folter.

Sie müssen nun von vielen Kräften eindringlich daran erinnert werden, sie einzuhalten.

Die diesjährige Friedensdekade mit dem Motto „Recht ströme wie Wasser“ richtet das Augenmerk deshalb auf Völkerrecht und Menschenrecht.

Das Motto ist aus der Bibel zitiert (Amos 5,24), und „Recht“ steht dort – nach einer deftigen Zurückweisung von Heuchelei, Sonntagsreden und Schein-Aktivitäten – für die gute, gerechte Ordnung Gottes. Solches Recht für alle Menschen gilt es anzustreben, indem wir es selbst einhalten und es überall einklagen.

Wieder planen wir

Sieben gemeinsame Abende

in der Dorfkirche Schöneiche

Montag, 8. November, 18–18.45 Uhr

Kerstin Lütke: **Die Allgemeine Erklärung der Menschenrechte**

Dienstag, 9. November, 18–18.45 Uhr

Frauengruppe „Lebensart“: **Frauen zu ihren Rechten verhelfen – unsere Anliegen hier am Ort und das Schulprojekt in Nicaragua**

Mittwoch, 10. November, 18–18.45 Uhr

Jens Blanck und Klaus Guttkowski:

„I have a dream ...“ – Träume von Gerechtigkeit und Frieden gestern und heute

Donnerstag, 11. November, 18–18.45 Uhr

Winfried Kruss: **Menschen beteiligen – Gerechtigkeit schaffen**

Freitag, 12. November, 18–18.45 Uhr

Friedhelm Steffens: **FAIR BRINGT MEHR – "Kauf nicht so von unfaire"**
Was kann ich tun für einen gerechteren Welthandel?

Montag, 15. November, 18–18.45 Uhr

Maika und Jens Eberlein: **Die Eigentumsfrage oder Wem gehört die Welt?**

Dienstag, 16. November, 18–18.45 Uhr

Mitarbeiter(innen) des ev. Kindergartens: **Die Menschheit schuldet Kindern das Beste, was sie zu geben hat. Die Kluft zwischen Anspruch und Realität**

Jeweils steht nach einer von Christen gestalteten Eröffnung ein Informationsteil im Mittelpunkt, gestaltet von Menschen verschiedener weltanschaulicher Ausrichtung aus unserem Ort.

Im Schlußteil wird ein Gebet die Fragen und Nöte aufnehmen und um Orientierung und den Segen Gottes bitten.

Eröffnung der Friedensdekade: Gottesdienst am **Sonntag, 7. Nov.**, 10.15 Uhr in der Dorfkirche, gestaltet von Dr. Helmut Zeddies.

Abschluß der Friedensdekade: Gottesdienst am **Mittwoch, 17. Nov.** (Buß- und Betttag), 19.30 Uhr in der Dorfkirche, gestaltet von Kerstin Lütke und anderen.

Wir laden alle Schöneicherinnen und Schöneicher herzlich in die Dorfkirche ein!

Im Namen der Vorbereitungsgruppe

Herbert Küstner, Klaus Guttkowski, Kerstin Lütke